

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Hochbau und Immobilienmanagement	Nr. 101/2020
---	------------------------

Betreff:

Zurückgestellte Baumaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie

Beratungsfolge	Termin
-----------------------	---------------

Bauausschuss Berichterstattung: KBD André Hackelbusch und KOBR Hendrik Borgstedt	26.05.2020
---	------------

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie bewirken eine Verschiebung von Maßnahmen / Projekten / Veranstaltungen der Bereiche des Amtes für Hochbau und Immobilienmanagement sowie des Amtes für Umweltschutz und Straßenbau des Kreises Warendorf nach 2021. Diese sind in der Anlage beigefügt. Die Verschiebungen sind dadurch bedingt, dass in den vergangenen Wochen festzustellen war, dass eine Verlangsamung der Bauabläufe und der internen Planung und Projektabwicklung eingetreten ist und zusätzlich die Übernahme von Aufgaben, die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie stehen, wie z. B. die Errichtung von Abstrichstellen, die Organisation von Hygienemaßnahmen etc. das Personal gebunden hat. Daher ist davon auszugehen, dass nicht alle baulichen Maßnahmen, deren Realisierung für 2020 geplant war, umgesetzt werden können, und mehrere, weniger dringliche Maßnahmen nach 2021 verschoben werden müssen.

Der Kostenansatz der Verschiebung beträgt insgesamt ca. 1,4 Mio. €. Insgesamt umfasst das Budget Bauunterhaltung einen Haushaltsansatz von ca. 2,14 Mio. € und das Budget Straßenbau 5,98 Mio. € und der Investitionsansatz (Saldo Investitionstätigkeit) 6,55 Mio. €.

Die durch die Verschiebung nicht verausgabten Kosten dienen so der teilweisen Abfederung der in diesem Jahr durch die Corona-Pandemie verursachten Kosten.

Amt für Hochbau und Immobilienmanagement:

Im Ergebnishaushalt (Produkt 010710 Immobilienmanagement) werden nachfolgende Maßnahmen in das Haushaltsjahr **2021 verschoben**:

- BK Ahlen: Umgestaltung des Sekretariats (Ansatz: 10.000 €)
Das vorhandene Sekretariat im Verwaltungsbereich des Berufskollegs soll modernisiert werden. Ein neuer Zugang mit Thekenbereich soll als Anlaufstelle für die Schüler neu eingerichtet werden. Gleichzeitig sollen die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter des Sekretariats durch Umbau der Einbaumöbel effizienter gestaltet werden.
- BK Ahlen: Einbau eines Sonnenschutzes im Foyer (Ansatz: 10.000 €)
Im Foyer des Berufskollegs finden zunehmend Veranstaltungen statt, bei denen Projektionen mittels Beamer eingesetzt werden. Zur besseren Lesbarkeit der projizierten Inhalte soll in den Südfenstern des Foyers ein innenliegender Sonnenschutz eingebaut werden.
- BK WAF: Erneuerung Schließanlage (Ansatz: 50.000 €)
Das Berufskolleg in Warendorf an der Von-Ketteler-Straße erhält ein neues, elektronisches Schließsystem. Die Umsetzung der Installation erfolgt in drei Abschnitten. Im letzten Jahr wurden die Außentüren und die Türen der Verwaltung umgerüstet. Für dieses Jahr waren die Fach- und Klassenräume vorgesehen.
- Kreishaus: Einbau einer Automatiktür am Personaleingang (Ansatz: 25.000 €)
Der Personaleingang des Kreishauses sollte in diesem Jahr mit der gleichen Automatikschiebetür ausgestattet werden, wie der, die seit einigen Jahren am Haupteingang im Einsatz ist.

Amt für Umweltschutz und Straßenbau:

Im Ergebnishaushalt werden nachfolgende Maßnahmen, Projekte und Veranstaltungen in das Haushaltsjahr 2021 verschoben und im HH-Plan 2021 neu veranschlagt:

- Produkt 120110 – Straßenbau - werden bislang geplante Oberflächenbehandlungen im Rahmen von 220.000 Euro in das Haushaltsjahr 2021 verschoben. Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht, die zwingend in 2020 erfolgen müssen sind von dieser Einsparung nicht betroffen.
- Produkt 140310 – Klimaschutz – werden bisher angedachte Projekte, in Höhe von rd. 40.000 €, bei denen die Veranstaltungen aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden konnten zurückgestellt. Ob die Veranstaltungen im angedachten Rahmen in 2021 stattfinden können, ist von der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie.
- Produkt 140110 – Landwirtschaftl. Wasserwirtschaft – 7.000 Euro für den Tag der Landwirtschaft verschieben sich aufgrund der Verlegung der Veranstaltung in das Jahr 2021.
- Produkt 140120 – Wasserwirtschaft – 6.500 Euro für den Tag der Landwirtschaft verschieben sich aufgrund der Verlegung der Veranstaltung in das Jahr 2021.

Im Finanzhaushalt werden nachfolgende Maßnahmen in das Haushaltsjahr 2021 verschoben:

- 15.66.003 Anbindung K30 an L792 – 100.000 Euro und eine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2021 in Höhe von 800.000 Euro verschieben sich jeweils um ein Haushaltsjahr auf die Jahre 2021 und 2022, da auch die Realisierung in Abhängigkeit der Stadt Oelde, Stadt Ennigerloh und der Deutschen Bahn erfolgt.
- 20.66.021 Ausbesserung K1/1 Ahlen-Vorhelm – 90.000 Euro werden auf das Jahr 2021 verschoben, da im Fachamt die personellen Kapazitäten derzeit nicht vorhanden sind.
- 20.66.22 Ausbesserung K1/1 Ahlen-B58 – 35.000 Euro werden in das Jahr 2021 verschoben, da im Fachamt die personellen Kapazitäten derzeit nicht vorhanden sind. 20.66.24 Ausbesserung Radweg K1/9 Buddenbaum – 60.000 Euro werden in das Jahr 2021 verschoben, da im Fachamt die personellen Kapazitäten derzeit nicht vorhanden sind.
- 20.66.26 Grunderneuerung K5 III. BA Kosten in Höhe von 520.000 Euro werden in das Jahr 2021 verschoben. Entlang der Baustrecke muss die Deutsche Telekom noch Leitungen aus der Trasse herausnehmen. Diese Umlegungsarbeiten werden sich verzögern, sodass sich die Grunderneuerung zeitlich verzögern wird.

Bei der Verschiebung der Baumaßnahmen ergeben sich keine weitreichenden Einschränkungen des Verkehrs.

Anlagen:

Anlage 1 - Verschiebungen Haushalt Corona-Pandemie

1. _____
Amtsleitung

2. _____
Dezernent

3. _____
Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen
Auswirkungen)

4. _____
Landrat